

Schnägg» und das «Penderler-Pintli» des Regionalverkehrs Bern–Solothurn (RBS) um, um via Jegenstorf nach Bern zu gelangen. Die Reise wurde mit einem Tram der Stiftung Bernmobil historique bis Bern Weissenbühl weitergeführt, wo ein weiteres Mal umgestiegen wurde. Die BLS Ae 6/8 205 mit EW I-Wagen führte die Reisenden anschliessend nach Frutigen, wo die Fahrt endete. Der einzige Wermutstropfen dieser tollen Fahrt war, dass diese bereits lange im Vorfeld ausverkauft war.

Ob auf Schienen, Strassen oder gar in luftiger Höhe, ob drinnen oder draussen oder ober- oder unterirdisch, den Besuchern wurde am dritten Festwochenende wieder eine breite Palette an Einblicken gezeigt und erneut in aller Form verdeutlicht, dass der schienengebundene Verkehr nicht nur aus der Vergangenheit besteht. 🚫

## Schneeschleuderballiett

Im SBB-Werk Biel fand ein Schneeschleuderballiett statt. Unter dem folgenden Link zeigen wir gerne einen Einblick davon.

<https://loki.ch/de/schneeschleuder-balliett>

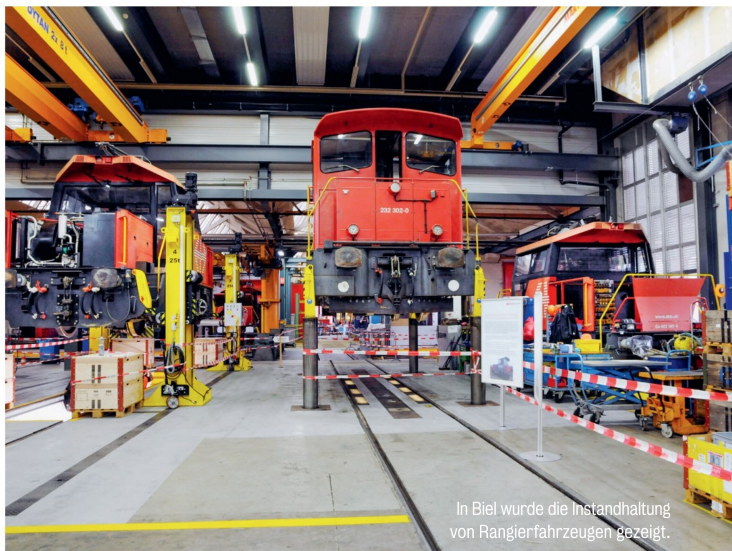


Foto: Pascal Kaufmann



Anhand der Xrotm 491 111 wurde in Biel das Wenden an Ort und Stelle demonstriert.

Foto: Beat Brühlin



In Biel wurde die Instandhaltung von Rangierfahrzeugen gezeigt.

Foto: Matthias Emmenegger



Fünf Generationen von Schneesleudern waren in Biel aufgestellt.